



Allgemein
Verbindlichkeits
Erklärung | TARIFVERTRÄGE,
DIE FÜR
ALLE GELTEN



Aktionstag für allgemeinverbindliche Tarifverträge

www.handel.verdi.de

August 2017

TARIFFLÜCHTIGE EINFANGEN!

Lohndumping stoppen, Verdrängungswettbewerb im Handel eindämmen



Tariffucht darf sich nicht lohnen, Respekt und Tarifverträge für alle! ver.di ruft für den 9. September zu einem zentralen **Aktionstag für allgemeinverbindliche Tarifverträge im Handel** auf. Beteiligt euch!

Zentrale ver.di-Kundgebung

im Düsseldorfer Hofgarten

am 9. September 2017

von 12 bis 15 Uhr

Infos zu Busabfahrtszeiten über ver.di-Geschäftsstellen und ver.di-Vertrauensleute

AVE: Tarifverträge, die für alle gelten

Es werden sprechen:

- **Frank Bsirske**, ver.di-Bundesvorsitzender
- **Andrea Nahles**, Bundesministerin für Arbeit und Soziales
- **Stefanie Nutzenberger**, ver.di-Bundesfachbereichsleiterin Handel
- **Kolleg/innen aus den Betrieben**
- **Orhan Akman**, ver.di-Bundestarifkoordinator Einzel- und Versandhandel (Moderation)



Handel

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft



Allgemein Verbindlichkeits Erklärung | TARIFVERTRÄGE, DIE FÜR ALLE GELTEN

Es ist höchste Zeit für wirksame Schritte gegen Tariffucht und untertarifliche Bezahlung. Deshalb fordern wir die Politik auf, die Allgemeinverbindlichkeitserklärung (AVE) unserer Branchentarifverträge zu erleichtern. Von den Arbeitgeberverbänden verlangen wir, ihre Blockadehaltung aufzugeben. Wir kämpfen dafür, dass die Tarifverträge in allen Unternehmen und für alle Beschäftigten im Handel gelten: **„Einer für alle!“**

AVE: Tarifverträge, die für alle gelten

Geschäftsmodellen, die auf Niedriglöhnen beruhen, erteilt ver.di eine klare Absage. Die Tariffucht und der ruinöse Verdrängungswettbewerb im Handel, der zu Lasten der Beschäftigten und der Lieferkette sowie auf Kosten der Gesellschaft angeheizt wird, müssen eingedämmt werden.

Die Tatsache, dass nur noch ca. 30 Prozent der Beschäftigten im Einzelhandel und etwa 21 Prozent im Groß- und Außenhandel unter den Schutz von Tarifverträgen fallen, ist alarmierend. **Wir verlangen,** dass die Unternehmen und die politisch Verantwortlichen die Realität endlich zur Kenntnis nehmen. Drohende Altersarmut muss hier und heute bekämpft werden. Spürbar höhere Einkommen und existenzsichernde Tarifverträge für alle sind unser Ziel.

Wir fordern, die Tarifverträge im Handel **wieder für allgemeinverbindlich zu erklären,** wie es bis zum Jahr 2000 üblich war.

Das Mindeste für alle sind tarifliche Standards bei der Bezahlung und den Arbeitsbedingungen (inkl. Zuschlägen, Urlaubsdauer, Arbeitszeit, Sonderzahlungen).

**» DROHENDE
ALTERSARMUT MUSS
HIER UND HEUTE
BEKÄMPFT WERDEN.**

Deshalb spricht sich ver.di auch für eine gemeinsame Initiative mit den Unternehmerverbänden aus, damit die Allgemeinverbindlichkeitserklärung (AVE) durch das Arbeitsministerium erleichtert wird. Noch lehnen viele Unternehmen diese Forderung ab, doch es gibt Bewegung in ihrem Lager und **der öffentliche Druck wächst.**

**Respekt und Branchentarifverträge
für alle Beschäftigten. Machen
wir uns dafür gemeinsam stark!**

Kontaktadresse

**Für existenzsichernde Einkommen:
Tarifstandards müssen
überall gelten!**

**Jetzt
Mitglied werden.
Es geht auch online:**



mitgliedwerden.verdi.de